

Frankfurt am Start – Dokumentation Kommunikation und Presse Gewerbeschau Sachsenhausen/ Brückenviertel 26.+27.10.2019



Vorankündigungen Presse August

Das Gewerbe im Viertel sichtbar machen

Stadt hilft Händlern, Handwerkern und Dienstleistern aus vier Stadtteilen, sich zu präsentieren

VON CHRISTOPH MANUS

In Oberrad, Rödelheim, Nied und im Sachsenhäuser Brückenviertel werden sich von September an Händler, Handwerker und andere Dienstleister jeweils ein Wochenende lang bei Gewerbebesuchen präsentieren. Das unterstützt die Stadt unter der Marke „Frankfurt am Start“. Dabei hilft sie den ausrichtenden Gewerbevereinen und Interessengemeinschaften bei der Werbung, Umsetzung und Finanzierung.

Ziel sei es, gerade den kleinen und mittelständischen Familienbetrieben in den Stadtteilen Aufmerksamkeit zu schenken, sagte Wirtschaftsdezernent Markus Frank (CDU) bei der Vorstellung des Programms. Zunehmend treten diese der Einzelhandels mit großen Problemen, etwa dem zunehmenden Onlinehandel, zu kämpfen habe.

Etwas verkaufen werden die Geschäfte allerdings jeweils nur samstags. Ein verkaufsoffener Sonntag ist nicht geplant. Diese Veranstaltungen gibt es in Frankfurt nur noch rudimentär, weil Händler und Gewerbevereine Klagen fürchten. Frank appellierte er



Im Sachsenhäuser Brückenviertel werden Geschäfte ausnahmsweise bis 24 Uhr geöffnet sein. SPRACHEN

DAS PROGRAMM

Gewerbevereine aus vier Stadtteilen präsentieren sich bei der zweiten Auflage des Programms „Frankfurt am Start“.

Los geht es mit einer Gewerbebesuch in Oberrad (7./8. September). Es folgen Rödelheim (21./22. September), Nied (12./13. Oktober) und das Brückenviertel im Sachsenhäuser (16./17. Oktober).

Mehr Infos unter www.frankfurt-am-start.de

und Gesundheit gehen. Bühnen werden auf beiden Seiten des Rahnhofs aufgebaut.

Für Nied ist ein klassische Gewerbebesuch im Bürgerhaus des Stadtteils geplant. Dort werden sich 33 Betriebe aus den westlichen Stadtteilen präsentieren. Schwerpunkt soll das Thema Sicherheit, Brandschutz und Energie sein.

Im Sachsenhäuser Brückenviertel werden die Besucher samstags ausnahmsweise bis 24 Uhr shoppen können. 90 Einzelhändler, Dienstleister und Gewerbebetriebe öffnen ihre Türen.

neut an die Landesregierung, die Anzeigungsverkaufsoffener Sonntage rechtlicher zu machen.

Oliver Schwebel, Geschäftsführer der städtischen Wirtschaftsförderung, nannte es einen Erfolg, dass sich die Zahl der Gewerbebesuche im Vergleich zum Aufstieg im vergangenen Jahr, als

Oberrad und Brückenviertel dabei waren, nun verdoppelt habe. Besucher hätten sich sieben Gewerbebetriebe, hieß es. Insgesamt gibt es laut Wirtschaftsförderung etwa 30 Interessengemeinschaften und Gewerbevereine in Frankfurt.

Zum Auftakt der vier Gewerbebesuche werden sich Betriebe

in Oberrad präsentieren. Besucher werden sich etwa über Ausbaugeschäftsmöglichkeiten im Stadtteil betriebsweise Grüne Soße Gartenerien informieren können. Für den Sonntag ist ein großer Festumzug geplant. Auch in Rödelheim soll es um das Thema Ausbildung, aber auch um Fitness

The screenshot shows the Frankfurt.de website interface. The main headline reads: "Wirtschaftsförderung präsentiert, Frankfurt am Start 2019: Vier Gewerbebesuchen in Oberrad, Rödelheim, Nied und Brückenviertel". The article text is partially visible, mentioning that on August 21st and 22nd, the Standort Rödelheim Premiere and on August 12th and 13th, the Standort Nied will also present itself as a new district with the Gewerbebesuch im Stadtteil. The article is dated 21.08.2019. The website navigation includes sections like "LEBEN IN FRANKFURT", "TOURISMUS", "KULTUR", "WIRTSCHAFT", and "RATHAUS". A search bar and a "MEHR INFO" link are also visible.

FR 22.08.

frankfurt.de 21.08.

Vorankündigungen Presse August

4 LOKALES

28. August 2019
Wochenblatt

Alles zur Liebe für Senioren

Innenstadt (red) - Frühjahrsgefühle für den Herbst des Lebens verspicht eine Vernissage-Reihe des Frankfurter Gesundheitsamtes mit dem Haus am Dom und dem Haus der Volkshilfe. „Zärtlichkeit und Sexualität - Freude und Problem für ältere Menschen“ heißt es zum Auftakt am Montag, 26. August, 17 Uhr, im Haus am Dom, Domplatz 3. Die Theopetrin Kären von Nykro ist vor Ort. Der Eintritt kostet fünf Euro, ermäßigt vier Euro. Am Dienstag, 3. September, 17 Uhr, folgt im Haus am Dom ein Vortrag über die Arbeit der Psychologischen Beratung 60+ im Haus der Volkshilfe, mit einer anschließenden Podiumsdiskussion zum erfolgreichen Gestalten des Alterswunders. Der Eintritt ist frei. „Besinnlich bis ins hohe Alter - was wir von Johann Sebastian Bach lernen können“ heißt es am selben Tag um 19 Uhr bei einem Klavierkonzert zum schloppischen Potenzial auch in Gremmelsheim im Haus am Dom. Am Mittwoch, 4. September, 15 Uhr startet der Fitkurs unter dem Titel „Gekannt bitten - das muss andere Kennenlernen für Senioren über 60“ im Gesundheitsamt. Der Eintritt ist frei. Anmeldung unter 069 900871414 oder per E-Mail an ch.kein@buntenburg.de. Weiter geht es am Mittwoch mit dem Jazz/Café Männerloben um 17 Uhr in Frankfurt/Main, Bauischstraße 32, das die schwierige Historie älterer Männer von der Diskriminierung bis zur heutigen Offenheit erzählt. „Anfang 80“ heißt der Film, der um 19 Uhr im Haus am Dom gezeigt wird, ein bewegender Film, der ein besonders Paar in einer Gesellschaft zeigt, die das Alter ausgrenzt und verdrängt.

Martinuskirche entdecken

Schwanheim (red) - Der Heimat- und Geschichtsverein Schwanheim lädt für Samstag, 7. September, um 17 Uhr zu einer Führung durch die denkmalgeschützte Martinuskirche ein. Störungen der Familie von Weisberg und des Gustav-Adolf-Vereins machten zwischen 1910-1911 den Bau der evangelischen Kirche möglich. Die Kunsthistorikerin Ulrike Schubert wird die Baugeschichte und Ausstattung sowie Architekten und Künstler vorstellen. Die Führung ist kostenlos. Treffpunkt ist vor der Martinuskirche in der Martinikirchstraße 52 in Schwanheim.

Vier Gewerbeschauen in Oberrad, Rödelheim, Nied und Brückenviertel

Wirtschaftsförderung präsentiert „Frankfurt am Start 2019“

Frankfurt (red) - 2019 finden vier Gewerbeschauen mit umfangreichem Begleitprogramm im Rahmen von „Frankfurt am Start“ statt: Los geht's am 7. und 8. September in Oberrad, zwei Wochen später, am 21. und 22. September, feiert der Standort Rödelheim Premiere und am 12. und 13. Oktober präsentiert sich Nied ebenfalls als neuer Standort mit der Gewerbeschau im Stadtteil. Abgeschlossen wird die diesjährige Reihe vom Brückenviertel am 26. und 27. Oktober. Wirtschaftsdezernent Markus Frank ist begeistert vom großen Interesse der Stadtteile: „Ich freue mich sehr, dass unsere Frankfurter Gewerbevereine das Aktionsprogramm Frankfurt am Start so toll annehmen. Denn neben der Möglichkeit den ansässigen Gewerbebetreibern eine gut sichtbare Plattform zur eigenen Präsentation zu bieten, ist es eine sehr gute Gelegenheit, im Miteinander die jeweils eigene Profil der Stadtteile zu schärfen. Das wollen wir gerne unterstützen. Urbane und lebendige Stadtteile sind Heimat in unserer pulsierenden Stadt und um immer mehr Bedeutung für die Zukunftsfähigkeit und das Lebendigkeit in Frankfurt am Main.“ führt der Wirtschaftsdezernent aus. 2019 werden Rödelheim und Nied neu und Oberrad und das Quartier Brückenviertel wieder dabei sein. Das Team der Wirtschaftsförderung begleitet die Gewerbevereine und Interessenverbände wie dies es



Frankfurt am Start 2019: Teilnehmer und Veranstalter trafen sich zur Präsentation vor dem Frankfurter Römer.

Gebäude“ geplant. Im Brückenviertel liegt der Fokus auf den Themen „ModellDesign“. Das Kreativ-Quartier wartet speziell dekoriert mit dem Highlight „Late-Night-Shopping“ auf. Die Ankündigung der Gewerbeschauen erfolgt in Zusammenarbeit mit den Partnern des Aktionsprogramms, abgestimmt auf die Standorte, über Fikationsreisen im Stadtgebiet, Anzeigen in Tages- und Wochenzeitungen sowie Veranstaltungsmagazinen, Funkspots und -promotions, Online-Banner, in den sozialen Netzwerken sowie auf der Website www.frankfurt-am-start.de und über die Kanäle weiterer Partner wie dem Frankfurter Wochenblatt, den Löwen Frankfurt, Rhein Main Media und Rhein Main Extratip. Das Aktionsprogramm „Frankfurt am Start“ der Wirtschaftsförderung beginnt im letzten Jahr erfolgreich. Die im Rahmen des Aktionsprogramms ausgewählten Stadtteile von der Wirtschaftsförderung bei der Ausrichtung von Gewerbeschauen und weiteren wirtschaftsbezogenen Aktivitäten begleitet und unterstützt. Gewerbevereine und Standortinitiativen können sich bei der Wirtschaftsförderung Frankfurt für die Ausrichtung weiterer Gewerbeschauen im Rahmen einer jährlichen Ausschreibungsverfahren bewerben. Dies ist sowohl für einzelne Stadtteile als auch für eine Gruppe von benachbarten Stadtteilen möglich.

„A Streetcar named English Theatre“

Eine Straßenbahn zum 40. Geburtstag

Frankfurt (red) - Zur Jubiläumsspielezeit unter dem Motto „40 Years of making a Scene“ lädt das English Theatre mit der Verleihungsgesellschaft Frankfurt zu einer Fahrt durch die Mainmetropole - und das ein Jahr lang.

Auch Sonya Kraus ist drauf

Knallig rot, wie die Busse in London und versehen mit den Motoren der Jubiläe-Season, wird die English Theatre-Straßenbahn die komplette Saison über durch die Straßen brausen.



Eine Bahn fürs Theater (von links): Daniel John Nicolai, Peter Feldmann, Thomas Wittigott, Sonya Kraus und Mathias Gelger. Foto: mit Fotogaleriefunktion

frankfurter-wochenblatt.de

Vier Gewerbeschauen in Oberrad, Rödelheim, Nied und Brückenviertel

Wirtschaftsförderung präsentiert „Frankfurt am Start 2019“

28.08.19 - 03.00, aktualisiert: 28.08.19 - 01.08

Frankfurt am Start 2019: Teilnehmer und Veranstalter trafen sich zur Präsentation vor dem Frankfurter Römer. Foto: Wirtschaftsförderung/fp

Frankfurt (red) - 2019 finden vier Gewerbeschauen mit umfangreichem Begleitprogramm im Rahmen von „Frankfurt am Start“ statt: Los geht's am 7. und 8. September in Oberrad. Zwei Wochen später, am 21. und 22. September, feiert der Standort Rödelheim Premiere und am 12. und 13. Oktober präsentiert sich Nied ebenfalls als neuer Standort mit der Gewerbeschau im Stadtteil. Abgeschlossen wird

Frankfurter Wochenblatt Print/online 28.08.

■ Vorankündigungen Presse August

VIER GEWERBESCHAUEN DER BESONDEREN ART

Frankfurt am Start: Late-Night-Shopping und Handwerk



Foto: Wirtschaftsförderung Frankfurt GmbH

Frankfurt am Start ist eine Initiative der Wirtschaftsförderung Frankfurt. Im Rahmen dessen werden in diesem Jahr vier Gewerbeschauen stattfinden – mit dem Ziel, vor allem mittelständischen- und Familienunternehmen eine Plattform zu geben.

Nach dem erfolgreichen Auftakt der Initiative im vergangenen Jahr, haben sich in diesem Jahr viele Gewerbevereine sowie Interessengemeinschaften für Frankfurt am Start beworben. Die Wahl fiel wie im vergangenen Jahr auf Oberrad und das Brückenviertel. Neu dabei sind Nied und Rödelheim. „Wir möchten die Stadtteile sichtbar machen und die gesamte Wirtschaft in den Stadtteilen ansprechen“, sagt Hans Joachim Wolf von der Gewerbeberatung. Die vier Gewerbeschauen

werden jeweils an zwei Wochenenden im September und Oktober stattfinden. „Es geht um die Darstellung des Gesamtgewerbes in den Stadtteilen, die alle unterschiedliche wirtschaftliche Infrastrukturen haben“, so Wirtschaftsdezernent Markus Frank (CDU). Die unterschiedlichen Infrastrukturen zeigen sich in den verschiedenen Ausrichtungen von Handwerk, Handel und Gewerbe in den jeweiligen Stadtteilen. Jeder der Stadtteile hat einen eigenen Schwerpunkt. Oberrad und Rödelheim ist zusätzlich daran gelegen, ihre Ausbildungsbetriebe zu präsentieren.

Den Anfang macht Oberrad am 7. und 8. September mit dem Motto „Grüne Soße“. Dort werden sich die teilnehmenden Gewerbebetriebe präsentieren. Dazu wird es ein breites Rahmenprogramm mit Bühnentalk zum Thema Ausbildung geben. Die zweite Gewerbeschau wird am 21. und 22. September in Rödelheim stattfinden, wo der Fokus auf Fitness und Gesundheit liegen wird. Auch hier werden die Besucherinnen und Besucher die Möglichkeit haben, die ortsansässigen Betriebe kennenzulernen. Begleitet wird die Gewerbeschau von einem vielfältigen Programm für Familien: So wird unter anderem ein Gottesdienst mit moderner Musik veranstaltet, der auch ein junges Publikum ansprechen soll.

Am 12. und 13. Oktober geht es in Nied weiter. Im Saalbau des Stadtteils wird eine klassische Gewerbeschau veranstaltet. Den Schwerpunkt legen die Veranstalterinnen und Veranstalter auf häusliche Sicherheit. Eines der Highlights wird eine Sonderschau über Sicherheit, Brandschutz und Energie rund um das Haus und Gebäude sein. Auch an die kleinen Besucherinnen und Besucher wird gedacht: Ein Gnadenhof wird mit seinen Ponys Teil des Rahmenprogramms sein. Last but not least findet am 26. und 27. Oktober die letzte Gewerbeschau im Brückenviertel statt. Dort dreht sich alles um Late-Night-Shopping. Passend zu Halloween, haben die Besucherinnen und Besucher neben dem Shopping die Möglichkeit, Kürbisse zu schnitzen, die dann in den Läden ausgestellt werden.

„Ich freue mich sehr, dass unsere Frankfurter Gewerbevereine das Aktionsprogramm Frankfurt am Start so toll annehmen“, sagt Frank. Die Initiative biete sowohl eine sichtbare Plattform für die ansässigen Gewerbetreibenden als auch eine gute Gelegenheit, das jeweils eigene Profil des Stadtteils zu schärfen. „Urbane und lebendige Stadtteile sind Heimat in unserer pulsierenden Stadt und von immenser Bedeutung für die Zukunftsfähigkeit und das Lebensgefühl in Frankfurt am Main“, so der Stadtrat weiter. Ziel sei es, Frankfurt am Start weiter auszubauen und den Mittelstand bestmöglich zu unterstützen.

Web: www.frankfurt-am-start.de

Newsletter Journal Frankfurt 22.08.

Vorankündigungen September

Position: Startseite | Newsarchiv | Branchenfokus | Wirtschaftsförderung präsentiert „Frankfurt am Start 2019“- vier Gewerbeschauen in Oberrad, Rödelheim, Nied und Brückenviertel

Suchen

Unsere News in der Übersicht

- Newsarchiv (1.389)
 - Branchenfokus (243)
 - Finanz- + Versicherungswirtschaft (29)
 - Fintech-hub (14)
 - Handel (19)
 - Handwerk (20)
 - Immobilienwirtschaft (48)
 - Industrie (60)
 - IT + Telekommunikation (8)
 - Kreativwirtschaft (71)
 - Life Science + Biotechnologie (13)
 - Logistik + Mobilität (26)
 - Business Communities (33)
 - China (7)
 - Frankreich (3)
 - Grossbritannien (1)
 - Indien (1)

21. Aug 2019 Wirtschaftsförderung präsentiert „Frankfurt am Start 2019“- vier Gewerbeschauen in Oberrad, Rödelheim, Nied und Brückenviertel

2019 finden vier Gewerbeschauen mit umfangreichem Begleitprogramm im Rahmen von „Frankfurt am Start“ statt: Los geht's am 7. und 8. September in Oberrad. Zwei Wochen später, am 21. und 22. September in Rödelheim Premiere und am 12. und 13. Oktober präsentiert sich ebenfalls als neuer Star der Gewerbeschau im Stadtteil. Abgeschlossen wird die diesjährige Reihe vom Brückenviertel am 2. und 3. Oktober.

Wirtschaftsdezernent Markus Frank ist begeistert vom großen Interesse der Stadtteile: „Ich freue mich darüber, dass unsere Frankfurter Gewerbevereine das Aktionsprogramm *Frankfurt am Start* so toll machen. Denn neben der Möglichkeit den ansässigen Gewerbetreibenden eine gut sichtbare Plattform zur Präsentation zu bieten, ist es eine sehr gute Gelegenheit im Miteinander das jeweils eigene Profil zu schärfen. Das wollen wir gerne unterstützen. Urbane und lebendige Stadtteile sind Heimat in unserer pulsierenden Stadt und von immenser Bedeutung für die Zukunftsfähigkeit und das Lebensgefühl in der Main“ führt der Wirtschaftsdezernent aus.

2019 werden Rödelheim und Nied neu und Oberrad und das Quartier Brückenviertel wieder dabei sein. Die Wirtschaftsförderung begleitet die Gewerbevereine und Interessengemeinschaften als Veranstalter. „Oliver Schwebel, Geschäftsführer der Wirtschaftsförderung, erklärt: „Die Tatsache, dass die Gewerbeschauen in Oberrad, Rödelheim, Nied und Brückenviertel wieder mit dabei sind, ist für uns der Beleg, dass das Konzept überzeugt. Besonders die Eigendynamik, die jede Gewerbeschau für sich entwickelt – genauso haben wir uns das erhofft.“

Kontakt | Presse | Veranstaltungen | Karriere

FRANKFURT
WIRTSCHAFTSFÖRDERUNG FRANKFURT
FRANKFURT ECONOMIC DEVELOPMENT - GMBH

ÜBER UNS | STANDORT FRANKFURT | FÜR UNTERNEHMEN | FÜR INVESTOREN | FÜR EXISTENZGRÜNDER

Frankfurt am Start
in Sachsenhausen
Brückenviertel

Brückenstraße | Wallstraße | Schulstraße | Schifferstraße
Samstag, 26. und
Sonntag, 27. Oktober 2019
Gewerbeschau im Stadtteil

IMMOBILIENSUCHE

Kategorie
Gewerbeimmobilien

Preis bis
in €

Suchen

OBJEKT ANBIETEN

AKTUELLES

07. Okt. 2019
„Frankfurt am Start“- das Aktionsprogramm der Wirtschaftsförderung geht weiter in Nied und im Brückenviertel
Frankfurt am Main, 07.10.2019 Nach zwei erfolgreichen Wochenenden in Oberrad und Rödelheim wird das...

02. Sep. 2019
Frankfurt am Main präsentiert sich auf Expo Real und feiert 20-jähriges Jubiläum
Top-Thema dieses Jahr: „Frankfurt 2030“- Perspektiven und Aussichten Gemeinsam mit der

FRANKFURT
WIRTSCHAFTSFÖRDERUNG FRANKFURT
FRANKFURT ECONOMIC DEVELOPMENT - GMBH

MainLine
CROSSING MINDS FOR BRANDS

Homepage Wirtschaftsförderung

■ Vorankündigungen September

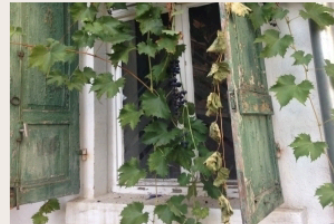
FRANKFURT AM START-SPEZIAL - DAS BRÜCKENVIERTEL, DIE FÜHRUNG ZUM STADTTEILFEST



Das Brückenviertel war einst das Kleinbürger- & Arbeiterviertel am Rand von Sachsenhausen. Heute liegt es Mitten im Herzen des beliebten Stadtteils und gilt als einzigartiges Kreativviertel von Frankfurt! Freuen Sie sich auf kleine Sträßchen mit bunter Geschichte und einer noch bunteren Gegenwart. Im Anschluss haben Sie die Möglichkeit, am Stadtteilstfest den Tag, ganz gemütlich mit Leckereien & und spannenden Aktionen ausklingen zu lassen.

DIE VERANSTALTUNG **Innovation trifft Tradition!**

Neue, liebenswerte und **individuelle Trends** entstehen in unserem schönen Frankfurt oftmals in den kleinen Mode- & Handwerk-Atellern im Brückenwall. Hier hat Handwerk noch Raum fürs **Kreativsein!**



Aber auch **Tradition wird hier groß geschrieben!** So findet man im Viertel z.B. noch alteingesessene Metzgereien und Bäckereien, die keine vorproduzierte Massenware anbieten. Viele der zum Verkauf stehenden Dinge in den kleinen aber feinen Lädchen haben selbst auch eine lange Geschichte: Mode der 50er und 60er Jahre, alte Vinylplatten, Comic-Raritäten der letzten Jahrzehnte, Buch-Schätze und auch Retro-Neonschriften werden hier zu neuem Leben erweckt.

Manches ist typisch für Sachsenhausen – wie z.B. Äpfelwoi & Bembel - anderes kommt aus aller Welt – wie z.B. Whiskey, Sake, Kaviar, Küche aus aller Herren Länder, vom Imbiss bis zum eleganten Bistrot.

Und dazwischen findet man ein verstecktes Theater und eine Kunsthalle im Hinterhof.

Entdecken Sie die Vielfalt dieser kleinen Frankfurter Welt. Und erfahren Sie mehr über die Brücke, den Wall, die Schule und über Frankfurts zweitberühmtesten Schriftsteller, dessen Namen viele nicht kennen. Nach erfrischenden 1,5 Stunden können Sie den Tag entspannt und gelöst auf der Gewerbeschau "Frankfurt am Start im Brückenviertel" gemütlich bei vielen Leckereien und spannenden Aktionen ausklingen lassen. Mehr Informationen finden Sie unter www.frankfurt-am-start.de

DIE PARTNER

Frankfurt am Start: Das Brückenviertel in Sachsenhausen

Im Rahmen des Aktionsprogramms "Frankfurt am Start" der Wirtschaftsförderung Frankfurt findet am 26./27. Oktober im Brückenviertel eine Gewerbeschau zusammen mit einem Late-Night-Shopping am Samstag bis 24.00 Uhr statt. Anlässlich dieser Veranstaltung bieten wir eine besondere Stadtführung an: Erleben Sie den Spannungsbogen zwischen alteingesessenen Äpfelwoi-Kneipen und individuellen und originellen Läden, Galerien und Ateliers. Und erfahren Sie Historisches rund um das Fachwerkhaus in der Schulstraße und die Alte Brücke. Aktionen und Details von Frankfurt am Start finden Sie auf www.frankfurt-am-start.de

INFOS

Dauer: ca. 1,5 Stunden

Treffpunkt: 15 Minuten vor Führungsbeginn vor dem Südbahnhof, Ausgang Diesterwegplatz, beim großen

Homepage Stadtevents,
Ankündigung Stadtführung

■ Anzeigen September



Journal Live, Ausgabe 20, ET 27.9., Auflage 30.000

- Litfasssäulen 4.-14.10.



300 Flächen

- Anzeigen Oktober
 - ExtraTipp und Wochenblatt, Auflage pro Ausgabe 555.000



ET	Ausgabe
23.10.	StadtPost Offenbach
23.10.	StadtPost Heusenstamm
23.10.	Seligenstädter Heimatblatt
24.10.	StadtPost Dreieich/Langen/Egelsbach/Erzhausen
24.10.	StadtPost Mühlheim
24.10.	Heimatbote Obertshausen
24.10.	Rodgau-Post / StadtPost Rödermark
24.10.	Heimatpost Steinheim, Klein- u. Großauheim
24.10.	StadtPost Neu-Isenburg
24.10.	StadtPost Dietzenbach
22.10.	OFFENBACH-POST (01)
24.10.	OFFENBACH-POST (01)

Wochenblatt 23.10.

12 Anzeigen in verschiedenen Ausgaben

■ Anzeigen Oktober



Veranstaltungsstopper und Aktionsanzeige JF 10/Okt. (Auflage 30.000)

■ Anzeigen Oktober

JOURNAL-DER TAG
Wolfig, 10 bis 16°C Dienstag, 22. Oktober Red.-Schluss: 13:40

News des Tages

Interview mit Oliver Schröm
„Es ist grotesk, dass staatliche Banken mithelfen, die Staatskasse auszurauben“
 Bei den Cum-Ex und Cum-Cum-Geschäften sind Milliarden aus der Staatskasse an Steuerbeträger geflossen. Der Journalist Oliver Schröm hat mit Correctiv, in einer Undercover-Aktion, das System offen gelegt und mit dem JOURNAL FRANKFURT darüber gesprochen. [Mehr lesen](#)

Polytechnik-Preis 2019
Die Sprache der Mathematik
 Am gestrigen Montag wurde der Polytechnik-Preis verliehen. Thema war dieses Jahr der Umgang mit Vielfalt in der MINT-Bildung. Gewonnen hat Susanne Prediger von der TU Dortmund mit ihrem Konzept zur Sprachbildung im Mathematikunterricht. [Mehr lesen](#)

Frankfurt am Start Gewerbeschau im Stadtteil

Projektraum Ffiredrich
Das Museum der Gegenwart
 Museen bilden gesellschaftliche Prozesse ab und diskutieren sie. Was müssen sie dabei leisten? Die Ausstellung „Museum der Kritik“ der Masterklasse 2018 des Studiengangs Curatorial Studies widmet sich dem Thema mit vier Performances. [Mehr lesen](#)

Debatte um Sonntagsöffnungen
Wie heilig ist uns der Sonntag?
 Das Grundgesetz verankert einen hohen Schutz des Sonntages als „Tag der Arbeitsruhe“, doch immer mehr Personen im Einzelhandel sprechen sich für den verkaufsoffenen Sonntag aus. Für Bäckerereien gibt es seit vergangener Woche eine neue Regelung. [Mehr lesen](#)

Städte-Podcast Van Gogh
Auf der Suche nach dem legendären Bildnis des Dr. Gachet

Kultur am Abend

Kinder-Tipp: Papierschöpfen
 Kinderspecials, Junges Museum Frankfurt, 15.00
 Alle Veranstaltungen im Kalender:
[Heute >>](#) [Morgen >>](#) [Wochenende >>](#)

FAMILIEN-SPECIAL
 Die Familien-Tipps der Woche:
 All Baba und die 40 Räuber >>
 Der Waschplattendieb >>
 Ente, Tod und Tulpe >>
 Oliver Steiler >>
 Paare sind feindliche Inseln >>
 Saturday >>
 Unterm Kindergarten >>

Musik-Tipp: Rüfus du Sol
 Rock, Batschkapp, 20.00

JOURNAL-DER TAG
Wolfig, 10 bis 16°C Dienstag, 22. Oktober Red.-Schluss: 13:40

News des Tages

Interview mit Oliver Schröm
„Es ist grotesk, dass staatliche Banken mithelfen, die Staatskasse auszurauben“
 Bei den Cum-Ex und Cum-Cum-Geschäften sind Milliarden aus der Staatskasse an Steuerbeträger geflossen. Der Journalist Oliver Schröm hat mit Correctiv, in einer Undercover-Aktion, das System offen gelegt und mit dem JOURNAL FRANKFURT darüber gesprochen. [Mehr lesen](#)

Polytechnik-Preis 2019
Die Sprache der Mathematik
 Am gestrigen Montag wurde der Polytechnik-Preis verliehen. Thema war dieses Jahr der Umgang mit Vielfalt in der MINT-Bildung. Gewonnen hat Susanne Prediger von der TU Dortmund mit ihrem Konzept zur Sprachbildung im Mathematikunterricht. [Mehr lesen](#)

Frankfurt am Start @ Sonntag 26. und Sonntag 27. Oktober 2019

Projektraum Ffiredrich
Das Museum der Gegenwart
 Museen bilden gesellschaftliche Prozesse ab und diskutieren sie. Was müssen sie dabei leisten? Die Ausstellung „Museum der Kritik“ der Masterklasse 2018 des Studiengangs Curatorial Studies widmet sich dem Thema mit vier Performances. [Mehr lesen](#)

Debatte um Sonntagsöffnungen
Wie heilig ist uns der Sonntag?

Kultur am Abend

Kinder-Tipp: Papierschöpfen
 Kinderspecials, Junges Museum Frankfurt, 15.00
 Alle Veranstaltungen im Kalender:
[Heute >>](#) [Morgen >>](#) [Wochenende >>](#)

FAMILIEN-SPECIAL
 Die Familien-Tipps der Woche:
 All Baba und die 40 Räuber >>
 Der Waschplattendieb >>
 Ente, Tod und Tulpe >>
 Oliver Steiler >>
 Paare sind feindliche Inseln >>
 Saturday >>
 Unterm Kindergarten >>

Musik-Tipp: RÜFUS du SOL

Banner Newsletter JF 22.+24.10.
(50.000 Abonnennten)

■ Anzeigen Oktober

MI, 20.11. | HR SINFONIE ORCHESTER

SPOTLIGHT

Bringen Sie Ihre Hochbegabten! André Opatowitz ist verantwortlich für zwei Positionen...
20. November | 18:00 Uhr
 im Sinfonie Orchester
 Altona Oper
www.hr-sinfonieorchester.de
 Tickets: www.hr-tickets.com
 Preis: ab 24,00 €

Fr, 27. Dezember | 20:00 Uhr
We Salute You
 Jahrhunderthalle
www.wesaluteyou.de
 Tickets: www.jahrhunderthalle.de
 ab 35,90 €

Gewerbeschau

26. 27.10. | BRÜCKENVIERTEL SACHSENHAUSEN

FRANKFURT AM START
GEWERBESCHAU IM STADTTEIL

nach den erfolgreichen Wochenenden in Oberrad und Bockenheim wurde das Aktionsprogramm eines der Wirtschaftsteile und die dort ansässigen Geschäfte und Gewerbetreibenden neu. Für Unterhaltung sorgte ein abwechslungsreiches Beschauprogramm. Der Abschluss der diesjährigen Gewerbeschau im Stadtteil findet nun am 26. und 27. Oktober statt.

Wirtschaftsdezernent Markus Frank: „Man kann sich kaum zwei gegensätzlichere Stadtteile vorstellen als Nord und das alte und Nickels und das lebhafte Szenario der Brückenviertel in Sachsenhausen mit ihren jeweils ganz unterschiedlichen Betrieben und Unternehmen. Umso schöner, dass bei der Gewerbeschau im Stadtteil eine individuelle Art und Weise.“

Late-Night-Shopping

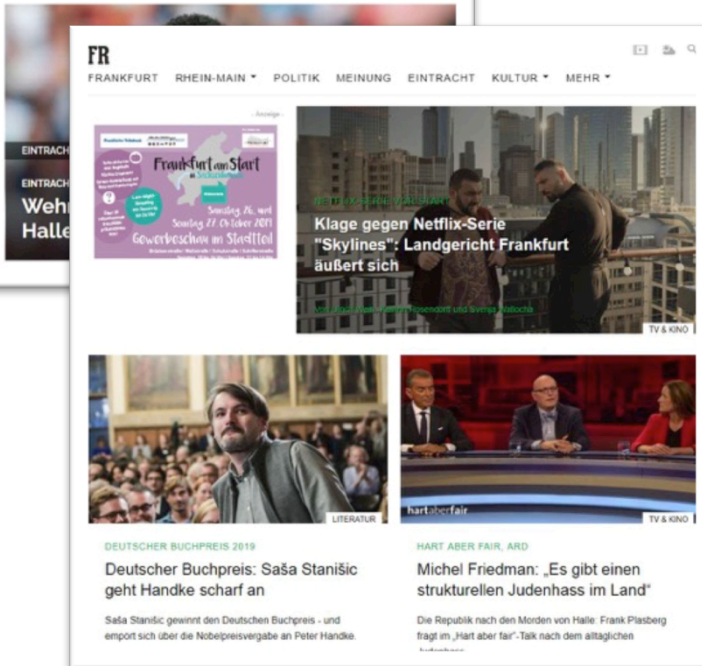
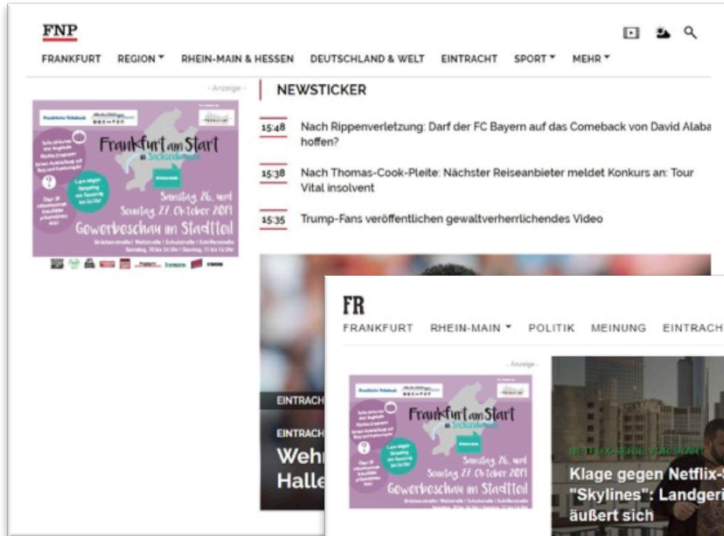
jetzt bereitet sich also das Brückenviertel in der Brückenstraße, Wallstraße, Schulstraße und Schifferstraße auf „Frankfurt am Start“ am kommenden Wochenende vor. Hier haben Gewerbebetriebe und Teilnehmer aus dem letzten Jahr schon Übung. Passend zum Termin Ende Oktober wird es kreativ und kulinarische Aktionen für Groß und Klein rund um den Kürbis geben. Außerdem stehen Fotokonzertaktionen, Führungen und eine Auktion in der Galerie Brücke54 sowie ein Quiz mit Gewinnspiel auf dem Programm. Auch Trevor, Frankfurt, ist am Samstag von 14.00 - 15.30 Uhr unterwegs. Late-Night-Shopping am Samstag bis 24 Uhr – so haben die Besucher viel Zeit, in den kleinen, charmanten Läden zu stöbern, die auch Sonder- und Rabattaktionen anbieten, und sich zwischendurch mit allerlei Köstlichkeiten in den Restaurants und Cafés zu stärken.

Die Vorsitzende des Gewerbevereins, Mirella Sasse, die selbst einen Kinderladen im Brückenviertel hat: „Wir haben hier im Brückenviertel ja viele Veranstaltungen und Straßenfeste. Aber mit „Frankfurt am Start“ können wir zusammen mit der Wirtschaftsförderung noch einmal neue Akzente setzen und die ganze Vielfalt des ansässigen Gewerbes zeigen. Wir freuen uns schon auf viele Besucher!“

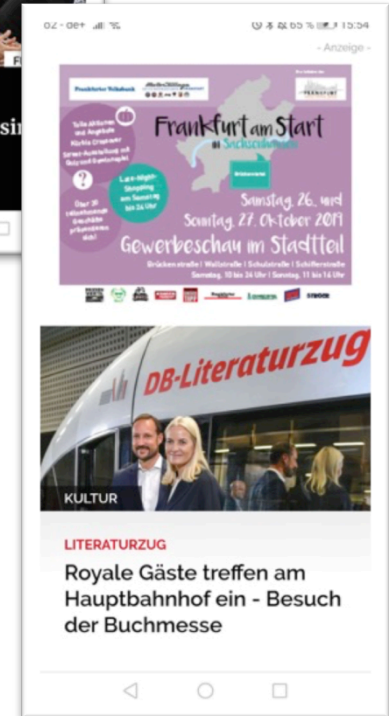
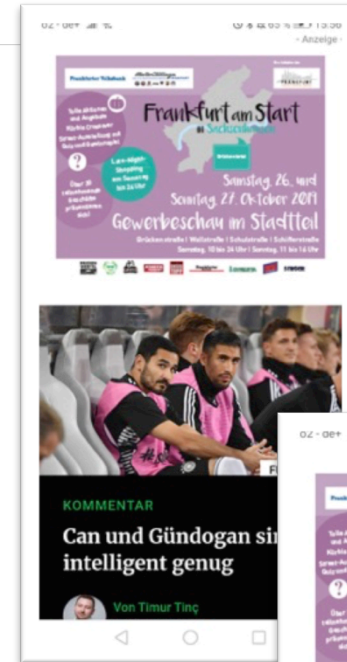
26. und 27. Oktober
 „Frankfurt am Start“ – Gewerbeschau im Brückenviertel
 Sa: 10:00–24:00 Uhr, So: 11:00–16:00 Uhr
 Brückenstraße/ Wallstraße/ Schulstraße/ Schifferstraße
www.frankfurt-am-start.de/sachsenhausen

Journal Live, Ausgabe 20,
 ET 27.9., Auflage 30.000

■ Anzeigen Oktober



FR und FNP Medium Rectangle online ab 20.10.



Rectangle
58.000 PI

- Funk Oktober

23.10.2019	00:45	Wirtschaftsf. FFM	Wirtschaftsförderung FFM	Gewerbeschau Sachsenhausen 1
23.10.2019	08:45	Wirtschaftsf. FFM	Wirtschaftsförderung FFM	Gewerbeschau Sachsenhausen 1
23.10.2019	10:45	Wirtschaftsf. FFM	Wirtschaftsförderung FFM	Gewerbeschau Sachsenhausen 1
23.10.2019	11:15	Wirtschaftsf. FFM	Wirtschaftsförderung FFM	Gewerbeschau Sachsenhausen 1
23.10.2019	13:15	Wirtschaftsf. FFM	Wirtschaftsförderung FFM	Gewerbeschau Sachsenhausen 1
23.10.2019	16:15	Wirtschaftsf. FFM	Wirtschaftsförderung FFM	Gewerbeschau Sachsenhausen 1
23.10.2019	18:15	Wirtschaftsf. FFM	Wirtschaftsförderung FFM	Gewerbeschau Sachsenhausen 1
24.10.2019	05:45	Wirtschaftsf. FFM	Wirtschaftsförderung FFM	Gewerbeschau Sachsenhausen 1
24.10.2019	07:45	Wirtschaftsf. FFM	Wirtschaftsförderung FFM	Gewerbeschau Sachsenhausen 1
24.10.2019	09:15	Wirtschaftsf. FFM	Wirtschaftsförderung FFM	Gewerbeschau Sachsenhausen 1
24.10.2019	10:45	Wirtschaftsf. FFM	Wirtschaftsförderung FFM	Gewerbeschau Sachsenhausen 1
24.10.2019	12:15	Wirtschaftsf. FFM	Wirtschaftsförderung FFM	Gewerbeschau Sachsenhausen 1
24.10.2019	14:45	Wirtschaftsf. FFM	Wirtschaftsförderung FFM	Gewerbeschau Sachsenhausen 1
24.10.2019	15:45	Wirtschaftsf. FFM	Wirtschaftsförderung FFM	Gewerbeschau Sachsenhausen 1
24.10.2019	18:45	Wirtschaftsf. FFM	Wirtschaftsförderung FFM	Gewerbeschau Sachsenhausen 1
25.10.2019	06:15	Wirtschaftsf. FFM	Wirtschaftsförderung FFM	Gewerbeschau Sachsenhausen 1
25.10.2019	08:45	Wirtschaftsf. FFM	Wirtschaftsförderung FFM	Gewerbeschau Sachsenhausen 1
25.10.2019	10:15	Wirtschaftsf. FFM	Wirtschaftsförderung FFM	Gewerbeschau Sachsenhausen 1
25.10.2019	12:45	Wirtschaftsf. FFM	Wirtschaftsförderung FFM	Gewerbeschau Sachsenhausen 1
25.10.2019	14:15	Wirtschaftsf. FFM	Wirtschaftsförderung FFM	Gewerbeschau Sachsenhausen 1
25.10.2019	16:45	Wirtschaftsf. FFM	Wirtschaftsförderung FFM	Gewerbeschau Sachsenhausen 1
25.10.2019	17:45	Wirtschaftsf. FFM	Wirtschaftsförderung FFM	Gewerbeschau Sachsenhausen 1
26.10.2019	07:15	Wirtschaftsf. FFM	Wirtschaftsförderung FFM	Gewerbeschau Sachsenhausen 2
26.10.2019	09:15	Wirtschaftsf. FFM	Wirtschaftsförderung FFM	Gewerbeschau Sachsenhausen 2
26.10.2019	11:15	Wirtschaftsf. FFM	Wirtschaftsförderung FFM	Gewerbeschau Sachsenhausen 2
26.10.2019	13:15	Wirtschaftsf. FFM	Wirtschaftsförderung FFM	Gewerbeschau Sachsenhausen 2
26.10.2019	15:15	Wirtschaftsf. FFM	Wirtschaftsförderung FFM	Gewerbeschau Sachsenhausen 2
26.10.2019	17:15	Wirtschaftsf. FFM	Wirtschaftsförderung FFM	Gewerbeschau Sachsenhausen 2
27.10.2019	08:15	Wirtschaftsf. FFM	Wirtschaftsförderung FFM	Gewerbeschau Sachsenhausen 2
27.10.2019	09:15	Wirtschaftsf. FFM	Wirtschaftsförderung FFM	Gewerbeschau Sachsenhausen 2
27.10.2019	10:15	Wirtschaftsf. FFM	Wirtschaftsförderung FFM	Gewerbeschau Sachsenhausen 2
27.10.2019	12:15	Wirtschaftsf. FFM	Wirtschaftsförderung FFM	Gewerbeschau Sachsenhausen 2
27.10.2019	13:15	Wirtschaftsf. FFM	Wirtschaftsförderung FFM	Gewerbeschau Sachsenhausen 2
27.10.2019	14:45	Wirtschaftsf. FFM	Wirtschaftsförderung FFM	Gewerbeschau Sachsenhausen 2

Funkspots Antenne Frankfurt 23.-27.10. (Hörer/Tag 103.000)

Nachbericht

30. Oktober 2019
Wochenblatt

LOKALES 11

Talkrunde im Rahmen der Gewerbeschau von „Frankfurt am Start“ Brückenviertel soll grüner werden

Sachsenhausen (ff) – Trevor, das Maskottchen der Löwen, lenkt die Aufmerksamkeit der Leute auf sich. Begleitet wird der Löwe im Elektrocykel auf seinem Weg durch das Brückenviertel von Oliver Schwob von der Wirtschaftsförderung und Teilnehmern der zweitägigen Gewerbeschau im Quartier. Alles dreht sich in diesem Wochenende um den Karibis. Die gelb-orangen großen Früchte stehen vor den Geschäften und Restaurants der 31 teilnehmenden Unternehmen. Es gibt ein Quiz und ein Gewinnspiel und Late-Night Shopping am Samstag. Und es gibt ein Kürbischneiden für Kinder, das gut ankommt. Und Karibais, das ebenfalls gerne gekostet wird. Das Café und Restaurant „Die Brücke“ von Sandra Reinhold und Nina Karp del Vecchio stellt den Raum für eine Gesprächsrunde zum Thema Verkehr. Das brennt den Bewohnern und Geschäftslern unter den Nägeln. Auf dem „Lobbygagplatz“ des Cafés, mit Banner und technischer Anlage in ein Podium verwandelt, haben Sébastien Daudin, Ehreninitiativ Sachsehausen (E.I.S.) Spielhaus auf dem Brückengagplatz, Ortsleiter Florian Reineking (FDP), Mirella Sasse, Vorsitzende des Gewerbevereins und Inhaberin des Ladens „Frau Nelsoor“ sowie Fotograf Mark Halstein Platz genommen. Axel Gryszyk, Redaktionsleiter des Frankfurter Wochenblatts, moderiert.

„Wie ist das, soll das Viertel autofrei werden?“, fragt Gryszyk. „Autofrei nicht. Aber dazu müsste man Bewohner und Geschäftslern schäufeln fragen“, antwortet Reineking. „Ich sehe keinen Unterschied zwischen der Schweiz

Brufe beim Zoll entdecken

Innenstadt (red) – Wie sich für eine Ausbildung oder ein Studium beim Zoll interessiert, sollte am 31. Oktober ins Berufsinformationszentrum Main-BZ der Agentur für Arbeit Frankfurt kommen. Welcher Schulabschluss wird benötigt? Wie lang dauert die Ausbildung? Welche Einstellungschancen gibt es? Was gibt es für Studiemöglichkeiten und welche gesundheitlichen Voraussetzungen müssen erfüllt sein? Diese und weitere Fragen zu Einstellungsbedingungen beim Zoll können Jugendliche und ausbildungssuchende Erwachsene am Donnerstag, 31. Oktober, von 15 bis 18 Uhr im Main-BZ der Agentur für Arbeit Frankfurt in einem persönlichen Gespräch stellen. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Benefiz-Folk in Sossenheim

Sossenheim (red) – Folk-Musik verbindet Länder, Menschen und Generationen – diesem Gedankengang folgt „Folk for Benefit“. Am Samstag, 2. November, 20 Uhr, findet im Gemeindecafé der Regenbogengemeinde, Westendstraße 20, ein Konzert statt. Dieses Mal sind die Bold Seamen All aus Frankfurt mit von der Partie, die auf Englisch schlafen und das Meer besingen. Das Repertoire der Vorgänger reicht von traditionellen Shanties über alte und neuere Folksongs. Es folgt der Auftritt der Band Oak Wood-Phadys, die Irish Folk spielen. Das Trio aus dem Saarland reist mit Gitarre, Mandoline, Banjo, Tinwhistle, Bodentrommel und Harp an und mit Stimmungsvollem Gesang. Der Eintritt ist frei, Spenden erbeten.

Prozedere Wahl zum Frankfurter Sportler des Jahres

Jedes Jahr im November wird die Stadt Frankfurt am Main ihre erfolgreichsten Sportlerinnen und Sportler im Rahmen einer festlichen Gala. In sieben Kategorien werden Athletinnen und Athleten für ihre Leistungen im aktuellen Sportjahr ausgezeichnet. In einem öffentlichen Online-Voting kann jeder seine Stimme bei der Wahl der Frankfurter Sportler, Sportlerinnen und der Mannschaft des Jahres abgeben. Die Abstimmung ist über die Website www.sportlerwahl-frankfurt.de bis einschließlich 10. November möglich. Nominiert sind vier Frankfurter Teams und jeweils fünf Sportlerinnen und Sportler, die entweder für einen Frankfurter Verein starten oder in Frankfurt am Main leben. Unter allen abgegebenen Stimmen werden jeweils je zwei Karten für die Frankfurter Sportlerwahl verteilt.

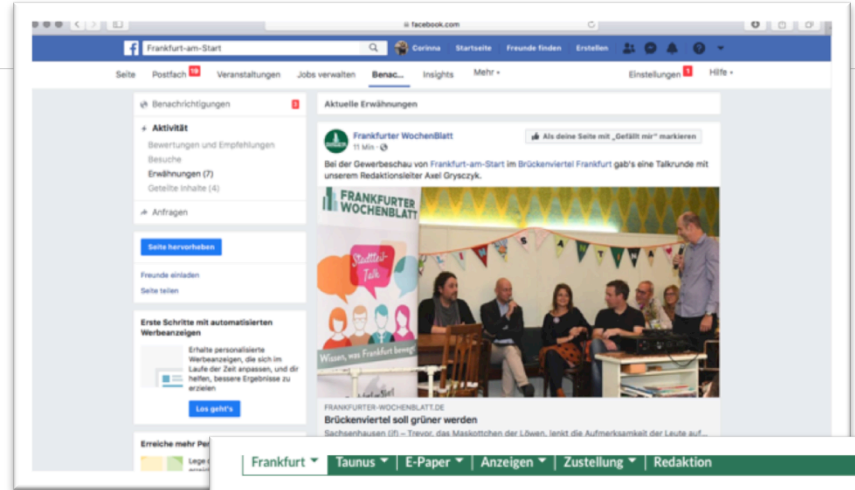
TEPPICHBODEN CENTRUM FACHMARKT TELEFON 0 69 / 26 95 18 51

FACHMARKT FÜR DEN IMMOBILIEN-SEKTOR MIT EINER STÄRKE TEPPICHBÖDEN & PVC auf Lager. Alles sofort zum Mitnehmen! **NEUERÖFFNUNG !!! Hervorragende Neueröffnungs-Angebote !!!**

- Teppiche
- Teppichböden
- Teppich
- Läufer
- Böden
- Teppichreinigung
- Laminat
- Verklebung
- Teppichbohle
- Teppichbohle
- Teppichbohle
- Teppichbohle

Viele sensationelle Angebote!

Borsigallee 69, 60388 FFM, Bergen-Enkheim, gegenüber S-Bahn-Endhaltestelle in Enkheim
Mo. – So., 9 – 19 Uhr



Frankfurt | Taunus | E-Paper | Anzeigen | Zustellung | Redaktion

Talkrunde im Rahmen der Gewerbeschau von „Frankfurt am Start“ Brückenviertel soll grüner werden

30.10.19 - 03:00, aktualisiert: 30.10.19 - 01:07

Diskussion in der „Brücke“ (von links): Sébastien Daudin, Florian Reineking, Mirella Sasse, Mark Halstein und stehend Axel Gryszyk. Foto: Faure

Sachsenhausen (ff) – Trevor, das Maskottchen der Löwen, lenkt die Aufmerksamkeit der Leute auf sich.

Wochenblatt 30.10., print, Facebook und online



Kontakt:

Hans Joachim Wolff
Wirtschaftsförderung Frankfurt
- Frankfurt Economic Development - GmbH
Hanauer Landstrasse 126-128
60314 Frankfurt am Main

Tel.: 069/212-36224
Fax: 49/69 21298-17

hans-joachim.wolff@frankfurt-business.net
www.Frankfurt-Business.net

Michael Härtlein
MainLine Marketing Communications GmbH
Radilostr. 43
60489 Frankfurt am Main

Tel.: 0 69/7 43 89 40 -67
Fax: 0 69/7 43 89 40 -87

michael.haertlein@mainline-marketing.de
www.mainline-marketing.de

Stand: November 2019

Copyright-Hinweis: Die Inhalte der vorliegenden Ausarbeitung sind geistiges Eigentum der Verfasser und ausschließlich für die genannte Aufgabe bestimmt. Das Urheberrecht der konzeptionellen Idee, des Texts, der visuellen Konzeption und der Gestaltung liegt bei MainLine, Frankfurt.

MainLine Marketing Communications, Radilostraße 43, 60489 Frankfurt
Phone +49 (0) 69 / 7 43 89 40 - 0, Fax -87



MainLine
CROSSING MINDS FOR BRANDS